



Baden-Württemberg

POLIZEIPRÄSIDIUM EINSATZ

Das Polizeipräsidium Einsatz mit Hauptsitz in Göppingen vereint die Spezialkräfte und Spezialeinheiten der Polizei Baden-Württemberg. Mit ca. 2.500 Beschäftigten werden die zwölf Regionalpräsidien des Landes in allen besonderen Einsatzlagen zu Wasser, zu Lande und aus der Luft unterstützt.

In unserer Verwaltung ist am Dienort Göppingen zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle einer

Bürokräft in der Personalverwaltung (m/w/d)

befristet bis **13.10.2019** zu besetzen. Es handelt sich um eine Stelle mit 50 % Beschäftigungsumfang. Die Tätigkeit ist vorzugsweise am Nachmittag zu erbringen.

Das Beschäftigungsverhältnis richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L). Die Eingruppierung erfolgt in der Entgeltgruppe 5 TV-L.

Wir bieten eine vielseitige und abwechslungsreiche Tätigkeit in der Personalverwaltung im Bereich Registratur.

Das Aufgabengebiet umfasst u.a.

- Personalaktenführung (elektronische Personalakte)
- Eingabe von Krank- / Gesundheitsmeldungen / Sonderurlaub in das Personalverwaltungssystem (Dipsy) und in das Zeiterfassungssystem (ZZW)
- Erstellung Krankheitsstatistik
- Urlaubsberechnung einschl. Eingabe in Dipsy und ZZW
- Sachaktenführung gem. Landesaktenplan
- Zuarbeit bzw. Sonderaufträge im Sachbereich Personalverwaltung
- Sonstige Büro- und Schreiarbeiten

Voraussetzung ist eine abgeschlossene Berufsausbildung

- als Verwaltungsfachangestellter
- oder eine vergleichbare, abgeschlossene kaufmännische Berufsausbildung.

Daneben erwarten wir:

- Selbstständiges und gewissenhaftes Arbeiten
- Gute schriftliche und mündliche Ausdrucksfähigkeit sowie gute Kommunikationsfähigkeit (insbesondere auch im Zusammenhang mit telefonischen Anfragen)
- Kooperations- und Teamfähigkeit
- Gute EDV-Kenntnisse insbesondere in Microsoft Office (Word, Excel, Outlook)

Schwerbehinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt eingestellt. Es steht Ihnen frei, im Rahmen Ihrer Bewerbung auf eine evtl. vorliegende Schwerbehinderung oder Gleichstellung mit schwerbehinderten Menschen i. S. v. § 2 Abs. 2 und 3 SGB IX hinzuweisen, wenn diese Eigenschaft im Bewerbungsverfahren Berücksichtigung finden soll.

Im Interesse der beruflichen Gleichstellung sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Bei allgemeinen Fragen wenden Sie sich bitte an die Verwaltung, Referat Personal, Frau Zeltwanger, Telefon 07161/616-1589. Für Auskünfte zum Aufgabenbereich kontaktieren Sie bitte Frau Vater, Telefon 07161/616-1570.

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, bewerben Sie sich bitte bis **spätestens 30.01.2019** unter Angabe der Kennziffer **2019-PERSV-2** ausschließlich über das folgende Bewerberportal:

https://bewerberportal.landbw.de/polizei_ext_dyn/index.html?PP=PP_EINSATZ